

Z [40189] Wir bitten zu verlangen:

Special-Karte

der

Südafrikan. (Transvaal-) Republik,

des Oranje-Freistaats

und der angrenzenden Gebiete

mit einer Nebenkarte vom
mittleren Matabele- und Maschona-Land.

Massstab 1:3 000 000.

Nach afrikan., englischen, deutschen, holländ., portugies. und französ. Quellen
bearbeitet von

A. Herrich.

3. Auflage.

50 δ ord., 35 δ netto, fest 11/10, bar 7/6 mit 40% Rabatt.

Nachdem sich die **Transvaalkrisis** derartig zugespitzt hat, dass kaum eine friedliche Beilegung des Konfliktes zwischen England und Transvaal zu erhoffen ist, richtet sich wieder die allgemeine Aufmerksamkeit auf Südafrika und besonders auf denjenigen Teil des Landes, in dem voraussichtlich in der kürzesten Zeit wichtige Ereignisse sich abspielen werden. Hierbei macht sich in den weitesten Kreisen das Verlangen nach einem guten und zuverlässigen, schnell orientierenden und dabei billigen topographischen Führer geltend. Diesem Verlangen entspricht die in unserem Verlage erschienene **Specialkarte der Südafrikanischen (Transvaal-) Republik, des Oranje-Freistaates und der angrenzenden Gebiete** mit weiten Teilen von **Rhodesia** auf das vollkommenste. Sie wird sich für jeden, der den neuesten Ereignissen in Südafrika Interesse entgegenbringt, als ein direkt unentbehrliches Hilfsmittel erweisen.

Glogau, den 6. September 1899.

Carl Flemming, Verlag, Buch- u. Kunstdruckerei Akt.-Ges.

Z [40787] Wir ersuchen, auf Lager zu halten und in allen Fällen zu empfehlen, wo es sich um verwöhntere Ansprüche handelt, das im vor. Jahre erschienene,

besonders, aus langjähriger Praxis,
für den Tisch
des ländlichen Grossgrundbesitzers
zugeschnittene

Norddeutsche Kochbuch

für die herrschaftliche und feinere
bürgerliche Küche

von

Traugott Hammerl

(Gräfl. Mundkoch zu Ivenack).

Eleg. geb. 5 \mathcal{M} .

Hinstorff'sche Hofbuchh. Verlagsconto
in WISMAR.

Z [40280] Wir bitten jetzt beim Beginn der Rüben-Campagne nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Die Zuckerrübe

Ein Handbuch

für den praktischen Landwirt

VON

Dr. R. Buerstenbinder

Dritte Auflage

bearbeitet von Dr. M. Ullmann

Mit 4 Tafeln.

Geb. Gr. 8°. VIII, 256 Seiten.

4 \mathcal{M} ord., 3. \mathcal{M} no. u. 13/12 gegen bar.

Hamburg, im September 1899.

Lucas Gräfe & Sillem.



[39483] Soeben erschien:

Meine Orientreise im Frühjahr 1899.

Von **Gustav v. Dieft**, Merseburg.

Der Brutto-Ertrag ist für den Jerusalem-Verein bestimmt.

Geheftet \mathcal{M} 1.25 ord., \mathcal{M} —.95 no.
In Glzwdhd. \mathcal{M} 2.50 ord., \mathcal{M} 1.95 no.

Unter den Reisebeschreibungen, die uns die Eindrücke des Orients schildern, nimmt die des Herrn Präsidenten v. Dieft dadurch eine Vorzugsstelle ein, daß die Reise in günstigster Jahreszeit stattgefunden hatte, daß der Verfasser allenthalben die wohlthuenden und erhebenden Nachwirkungen beobachten konnte, die der vorangegangene Besuch des Kaiserpaars hinterlassen hatte. Der Verfasser weiß seine Erlebnisse und das Gesehene trefflich und anschaulich zu erzählen, und der Leser verfolgt mit Interesse seine anregenden Schilderungen; die vielen Eindrücke, die der Verfasser auf seiner Pilgerfahrt gewonnen und die er vielfach mit denen der Kaiserfahrt in Verbindung bringt, werden geeignet sein, die bisherigen Darstellungen in mancher Beziehung zu ergänzen.

Heinrich von Dieft

weiland General-Inspekteur der Artillerie.

Ein Lebensbild

nebst Mittheilungen zur Geschichte
der Familie von Dieft

von **Gustav v. Dieft**, Merseburg.

Geheftet etwa \mathcal{M} 2,50 ord., \mathcal{M} 1,85 no.
In Glzwdhd. etwa \mathcal{M} 3,75 ord., \mathcal{M} 2,85 no.

Heinrich von Dieft (*1785, † 1847) hat einen reichen Lebensgang zu verzeichnen. Zunächst in preussischen Diensten, trat er 1809 in russische Dienste über und avancierte dort bis zum General. 1812 nahm er an dem Kriege gegen Frankreich teil; nach Beendigung der Freiheitskriege finden wir Dieft als russischen Militärattaché in Berlin. Nach seinem Abschied aus russischen Diensten trat er 1818 in preussische Dienste zurück, nahm an der Unterdrückung der polnischen Revolution lebhaften Anteil und avancierte (1842) bis zum zweiten General-Inspekteur der gesamten preussischen Artillerie. — Das Lebensbild bietet viele wertvolle Beiträge zur Zeitgeschichte, besonders zur Geschichte Preußens und Rußlands. Viele bekannte große Männer treten dem Leser in interessanter Charakteristik aus dem Buche, das durch sechs für die Geschichte besonders der Familie von Dieft wertvolle Anlagen bereichert ist, entgegen.

Von demselben Verfasser erschienen im Vorjahre:

Meine Erlebnisse im Jahre 1848 und die Stellung des Staatsministers v. Bodelschwingh vor und an dem 18. März 1848.

\mathcal{M} 1,25 ord., \mathcal{M} —.95 no.

Meine Erinnerungen an Kaiser Wilhelm den Großen. \mathcal{M} —.80 ord., \mathcal{M} —.60 no.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, im September 1899.

E. S. Mittler & Sohn.